

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 3. April 1909, nachm. 2 Uhr.

1. Joh. Seb. Bach (geb. 21. März 1685 zu Eisenach,
gest. 28. Juli 1750 als Thomastantor zu Leipzig):

Präludium und Fuge für Orgel in H-moll (Peters,
Band II).

2. Andreas Hammerschmidt (geb. 1612 zu Brüg i. Böhmen,
gest. 29. Oktober 1675 zu Zittau):

„Machet die Tore weit!“, Motette für sechsstimmigen
Chor, aus den „Fest- und Zeitandachten“ (1671).

Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, daß
der König der Ehren einziehe! Wer ist derselbige König der
Ehren? Es ist der Herr, stark und mächtig, mächtig im Streit. Machet
die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, daß der König
der Ehren einziehe! Wer ist derselbige König der Ehren? Es ist
der Herr Zebaoth, er ist der König der Ehren. Hosianna dem
Sohne Davids, Hosianna in der Höhe!

3. Wolfgang Amadeus Mozart (geb. 27. Januar 1756 zu Salzburg,
gest. 5. Dezember 1791 zu Wien):

Benedictus für Sopran-Solo und Orgel aus der B-dur-Messe.

Benedictus, qui venit in nomine
Domini.

Gesegnet sei, der da kommt im
Namen des Herrn!

4. Gemeinde. Gesangbuch Nr. 23, V. 2 (Mel. 1674).

Mel.: Meinen Jesum laß ich nicht —
Hosianna! sei begrüßt!
Komm, wir gehen dir entgegen.
Unser Herz ist schon gerüst',
Will sich dir zu Füßen legen.
Zeuch zu unsern Toren ein,
Du sollst uns willkommen sein. Benj. Schmolz, † 1737.

Vorlesung (Mark. II, 1—10), Gebet und Segen.

5. Joh. Seb. Bach:

Adagio aus der E-dur-Sonate für Violine mit Orgel.

6. Charles Gounod (geb. 17. Juni 1818 zu Paris,
gest. 18. Oktober 1893 zu St. Cloud):

„Golgatha“, Lied für Sopran mit Orgel.

Kennst du die Stätte Golgatha,
Den Berg im heil'gen Land,
Wo unser Herr in bitt'rer Schmach
Den Tod am Kreuze fand?
Wer mißt die Qual, die herbe Pein,
Die er gelitten hat!
Nimm dir's zu Herzen, wie er litt
Am Kreuz an unsrer Statt!

Bitte wenden!